

Konzern-Überblick 2022

Unternehmen und Marktstellung

Die Mensch und Maschine Software SE (MuM) ist ein führender Entwickler von technischer Software und Digitalisierungs-Lösungen in den Bereichen CAD/CAM/CAE, PDM und BIM. CAD/CAM/CAE steht für Computer Aided Design, Manufacturing und Engineering, also für rechnergestützte Konstruktion, Fertigung und Entwicklung. Mit PDM (Product Data Management) bzw. BIM (Building Information Modeling / Management) werden Softwarelösungen für die Datenverwaltung von Industrie- bzw. Bau-Projekten bezeichnet.

39 Jahre am Markt, 26 Jahre an der Börse

MuM wurde 1984 gegründet und entwickelte sich rasch zum führenden Partner des heutigen CAD-Weltmarktführers Autodesk in Europa. 1997 erfolgte der Börsengang als einer der ersten Emittenten am "Neuen Markt". Das Geschäftsmodell durchlief seither einen Entwicklungsprozess, der die eigene Wertschöpfung entscheidend gestärkt und die Skalierbarkeit deutlich verbessert hat.

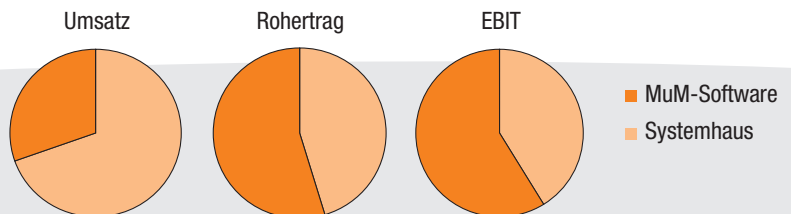
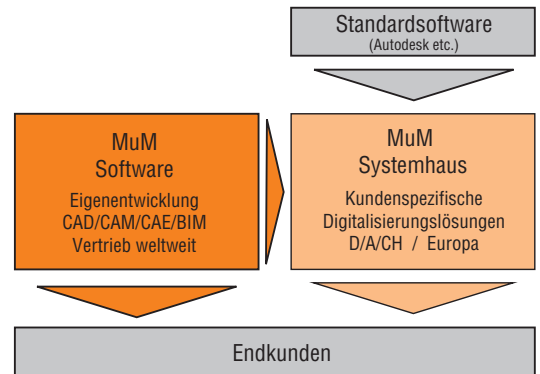
Das MuM-Geschäftsmodell hat 2 Segmente: Das Systemhaus sorgt mit höherem Umsatz für mehr Marktanteil, zum Rohertrag tragen beide Segmente nahezu gleichmäßig bei, und die MuM-Software führt bei der Profitabilität.

Zwei Segmente: Software und Systemhaus

Das MuM-Geschäftsmodell basiert heute auf den Segmenten Software und Systemhaus:

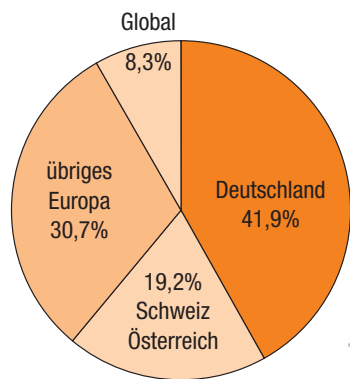
Das sehr profitable MuM-Softwaresegment entwickelt Standardsoftware für CAD/CAM, BIM/Ingenieurbau, Garten/Landschaftsbau und CAE. Die Vermarktung der CAD/CAM- und BIM/Ingenieurbau-Software erfolgt weltweit in mehr als 70 Länder, über eigene Niederlassungen, Vertriebspartner und Export.

Das Systemhaus-Segment bietet technische Digitalisierungs-Lösungen, die meist auf den Autodesk-Standards basieren, in Europa. Die Wertschöpfung kommt hier primär aus kundenspezifischen Anpassungen, Schulung und dem Autodesk-Wiederverkauf, der nur noch rund 20% der Konzern-Wertschöpfung ausmacht (2001 waren es noch gut 75%), aber durch den Hebeleffekt im Umsatz für einen höheren MuM-Marktanteil sorgt.



Global mit Schwerpunkt D/A/CH

Mit 61,1% entfiel der Löwenanteil am Konzern-Umsatz 2022 in Höhe von EUR 320,5 Mio auf die D/A/CH-Region (41,9% Deutschland sowie 19,2% Schweiz/Österreich), das übrige europäische Ausland trug 30,7% bei. EUR 26,5 Mio bzw. 8,3% wurden global in Asien, Nord- und Südamerika, Afrika und Australien mit der MuM-eigenen CAD/CAM- und BIM/Ingenieurbau-Software Erlöst.



Mit rund 75 Niederlassungen in 22 Ländern (hier dunkler eingefärbt) ist der MuM-Konzern ein führender Anbieter technischer Software und Digitalisierung. Bei der geografischen Erlösverteilung dominieren die D/A/CH-Region und Europa. Immerhin EUR 26,5 Mio oder 8,3% stammten 2022 aus globalen Umsätzen, da die MuM-eigene CAM- und BIM-Ingenieurbau-Software in über 70 Länder verkauft wird.

Große Kunden- und Installationsbasis

Insgesamt verfügt Mensch und Maschine über eine aktive Installationsbasis von weit mehr als 100.000 CAD/CAM/CAE/PDM/BIM-Arbeitsplätzen bei über 30.000 Endkunden aller Größenklassen - vom kleinen Ingenieurbüro bis zum internationalen Großkonzern.

MuM agiert ausschließlich im B2B-Bereich (Business-to-Business) und ist nicht im B2C-Geschäft (Business-to-Consumer) aktiv.

